



Startseite > Kultur in Leipzig > In Leipzig wird die Galvano Art Gallery eröffnet – mit den >

Kostenfrei bis 10:00 Uhr lesen

## + In Leipzig wird die Galvano Art Gallery eröffnet – mit dem ewigen Geheimtipp Kaeseberg



Ein neuer Kunstraum auf 400 Quadratmetern: Im Leipziger Osten wird am Samstag die Galvano Art Gallery eröffnet. Zu sehen ist der künstlerische Kosmos des Leipzigers Kaeseberg – leuchtend, schroff, rätselhaft.



Jürgen Kleindienst  
07.10.2022, 09:00 Uhr



**Leipzig.** „Laufkundschaft wird sich hierhin eher nicht verirren“, sagt Andrés Iglesias-Frey. Er steht zwischen charmant freigelegten Ziegelwänden im zweiten Stock des einstigen Bürogebäudes der VEB Galvanotechnik Leipzig und sieht zu, wie ein über zweieinhalb Jahre Schritt für Schritt Gestalt annehmender Traum kurz vor seiner Erfüllung steht. Außen wird gerade ein neuer Schriftzug angebracht. Hier in der Torgauer Straße 76a entsteht auf rund 400 Quadratmetern die Galvano Art Gallery. Am Samstag dem 8. Oktober wird sie eröffnet.

**Aus dem kaufmännischen Hamsterrad rauskommen**

### MEHR AUS KULTUR IN LEIPZIG

Medien-Konferenz

+ Von Pandemie bis Klimakrise: Public-Value-Konferenz von MDR und Handelshochschule Leipzig

Vom 7. bis 9. Oktober

Leipziger Thomaner-Bildungscampus feiert 20. Geburtstag

Thomanerchor Leipzig

Vorverkauf für das Weihnachtliedersingen des Leipziger Thomanerchors hat begonnen

Eisler-Stipendium Leipzig

+ „Kritisches Vergnügen: Werke von Eisler, Ospald und Obermüller in Schleiermachers Musica nova

Kurzinterview

+ Brauchen Kabarettisten eine Therapie, Herr Günschmann?

Iglesias-Frey besitzt eine Firma für Altbausanierung. 2011 hat er das Gelände, auf dem mal über 1500 Menschen arbeiteten, gekauft. Schon lange sammelt er Kunst, erzählt er. Das und nun die Galerie gebe ihm die Möglichkeit, „aus dem kaufmännischen Hamsterrad rauszukommen“, wie er sagt. Zum Auftakt präsentiert der 56-Jährige einen, dessen Kunst schon länger nicht in Leipzig zu sehen war und schon gar nicht so opulent: Kaeseberg – ein Künstler, den Kollegen und Kenner schätzen, wenn nicht verehren. Rund 50 neue Arbeiten sind unter dem Titel „zwei punkt eins“ zu sehen, ungefähr zwei Jahre hat er daran gearbeitet.

### Blicke in die Galvano Art Gallery mit Kaesebergs Kunst



Am Samstag wird die Galvano Art Gallery in der Torgauer Straße eröffnet – mit Kaesebergs Kunst. Hier erste Blicke in die Ausstellung.

© Quelle: Stella Weiß

Die Schau ist ein Ereignis, so wie die herzliche Coolness dieses Mannes, der seit 1990 von seiner Kunst lebt, aber irgendwie immer noch Geheimtipp-Status hat. Was vielleicht daran liegt, dass seine Arbeiten sich nie ganz fassen, schon gar nicht bürsten, kämmen und einsortieren lassen, sondern in spröder Schönheit einfach da sind.



Schatten, Zeichen, Licht – Kaeseberg in der Galvano Art Gallery.

© Quelle: Stella Weiß

Natürlich spürt man künstlerische Verwandtschaften im Hintergrund, den in Leipzig geborenen Blinky Palermo etwa, A. R. Penck oder Joseph Beuys. Kaeseberg schätzt Fluxus, Minimal Art, Farbfeldmalerei. Aber sein Kosmos aus Formen und Zeichen ist immer Kaeseberg, gerade auch, weil bei ihm immer alles anders bleibt. Tomas Kaeseberg ist sein Geburtsname, als „Kaeseberg“, eigentlich „KAESEBERG“, ist er von Anfang an seine eigene Marke.

## Über 14 Meter langer leuchtender „Schiffskiel“ unter der Decke

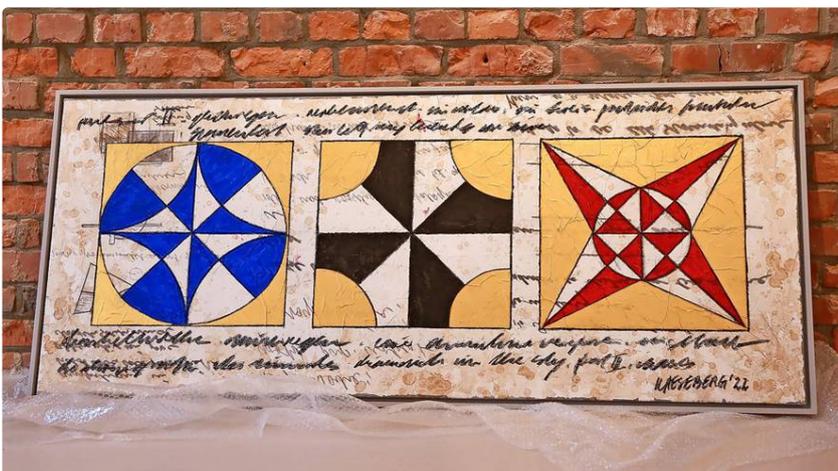
Bereits im Flur leuchtet ein über 14 Meter langer Kasten, der wie ein Schiffskiel unter der Decke hängt – mit Dreiecken, Kreuzen, Farbflächen, immer wieder von Störungen unterbrochen, umspielt von einer Handschrift, die man nicht lesen kann. Das alles findet auf gelagertem, bereits genutztem Seidenpapier statt, ebenso eingegossen in Epoxidharz wie Oberhemden an „Bug“ und „Heck“. Man dürfe das als „tagebuchartige Notizen“ bezeichnen, sagt Kaeseberg. Die Deckenskulptur verbindet die beiden wichtigsten Arbeitstechniken, die in der Arbeit vertreten sind.

Mit Leuchtkästen arbeitet Kaeseberg seit 1997. Sie sind eine Art technoider Gegenentwurf zu seiner sonstigen Arbeit, bei der natürliche Materialien im Spiel sind. „Ich mische meinen Leim und meine Farben selbst, wollte aber auch etwas machen, das industriellen Charakter hat. Kaeseberg arbeitet mit Kunstharz, das er in Formen aus Industriefolie schüttet, was zu unkontrollierten Blasenbildungen führt; natürlich gefällt das dem Künstler. In der Ausstellung sind eingegossene T-Shirts zu sehen oder Trainingsjacken und Stücke, die er irgendwann mal in Museumsshops gekauft hat. Es sind Kunstwerke, die in schroffer Ästhetik zuallererst für sich selbst stehen.

### Das Vertraute wird in diesem Kontext fast verstörend

Auf Seidenpapier entstehen seine Kreise, Sterne, Rhomben, Dreiecke – manchmal mandalaartig, dann wieder an nichts Bekanntes erinnernd. Der Gestus ist skizzenhaft, zeichnerisch. In diesem Kontext wirkt das scheinbar Vertraute – etwa Darstellungen von Hubschraubern, Booten oder eines Knochenmanns – fast schon verstörend.

„Meine Bilder haben keine Botschaft, aber viele Botschaften“, sagt er über seine Kunst. Sie verbergen sich im Material, in den Schichten, im Unfertigen, also gerade auch in dem, was nicht zu sehen ist. Auch in den Zeichen und Symbolen, die in vielen seiner Kunstwerke wie buddhistisch in sich ruhende Rätsel harren? Eher nicht, meint „Kaese“, wie ihn viele nennen. „Ich achte nicht so sehr auf deren Herkunft und Bedeutung. Für mich ist die Form entscheidend.“ Im Katalog der Ausstellung schreibt der Kurator und Autor Carsten Ahrens: „Es geht nicht um den Wandel des Sinngehalts, dem die Zeichen im Laufe ihrer Geschichte unterworfen waren, vielmehr hat der Künstler genau das im Blick, was allem Wandel widersteht.“



Newsletter

Leipzig

RB Leipzig

Polizeiticker

Aus der Region

Sachsen

Der Osten

Leute & St



Der 57-jährige Leipziger wiederum mag den Wandel, er ist seine Konstante.

Künstlerische Neubesiedlungen wie diese hier im Leipziger Osten sind genau sein Ding. 1994 gehörte er zu den ersten, die ein Atelier in der Leipziger Spinnerei hatten. Einer der Ersten sein, wieder gehen, nie fertig sein, nicht räumlich und künstlerisch eingerichtet sein – das zeichnet ihn aus. In ihm stecke immer ein bisschen Hausbesetzermentalität, sagt er. „Ich will schnell wegkönnen, in andere Räume, mit anderen Leuten zusammenarbeiten.“ Es ist ein nomadisches Prinzip, das dem neomodischen projektbezogenen Coworking zu ähneln scheint, aber nichts mit ihm gemein hat.

Eher ist es ein elementares Unterwegssein, das dann wieder auch für Kaesebergs Kunst gilt, die nicht in Öl gemalt oder in Stein gemeißelt sei, wie er sagt. Stattdessen in Kunstharz gegossen. Schillernd, leuchtend, beiläufig.

#### Zwei neue Ausstellungen von Kaeseberg

Kaeseberg: „zwei punkt eins“: Bis 15. Januar in der Galvano Art Gallery (Torgauer Straße 76a), Eröffnung ist am Samstag von 15–21 Uhr.

In der Kneipe und Gaststätte Hotel Seeblick (Karl-Liebknecht-Straße 125) eröffnet Kaeseberg am Dienstag um 20 Uhr eine kleine Ausstellung.

#### Empfohlener redaktioneller Inhalt

An dieser Stelle finden Sie einen externen Inhalt von **Outbrain UK Ltd**, der den Artikel ergänzt. Sie können ihn sich mit einem Klick anzeigen lassen.

Externe Inhalte anzeigen

Ich bin damit einverstanden, dass mir externe Inhalte angezeigt werden. Damit können personenbezogene Daten an Drittplattformen übermittelt werden. Mehr dazu in unseren [Datenschutzhinweisen](#).

#### 🕒 LETZTE MELDUNGEN

Kostenfrei bis 10:38 Uhr lesen

##### + Tapfer-Elf strafte jeden Fehler der Torgauer ab

vor 5 Minuten

Kostenfrei bis 10:27 Uhr lesen

##### + Vision: Gesellschaft möchte Seume-Weg von Grimma bis Syrakus

vor 14 Minuten

Kostenfrei bis 10:03 Uhr lesen

##### + Lauterbacher Dorfmusikanten feiern 70-Jähriges mit ihren Fans

vor 38 Minuten

Kostenfrei bis 10:00 Uhr lesen

##### + In Leipzig wird die Galvano Art Gallery eröffnet – mit dem ewigen Geheimtipp Kaeseberg

vor 41 Minuten

Kostenfrei bis 09:59 Uhr lesen

##### + Halles OB Wiegand seit anderthalb Jahren suspendiert – wie geht es weiter?

vor 42 Minuten

Kostenfrei bis 09:55 Uhr lesen

##### + Leisnig: Neuer CDU-Chef bringt Apfelsaft für Senioren

vor 46 Minuten

Handball

## Kompakte Abwehr soll's richten: Concordia Delitzsch trifft auf Elbflorenz II

vor 46 Minuten

Wartung im Chemiewerk

## + Böhlen: Darum kann in den nächsten Tagen die Fackel überm Chemiewerk brennen

08:14 Uhr

Energiekrise

## + Schlechte Zeiten für Ofenheizer: Briketts sind Mangelware in Sachsen

08:03 Uhr

Mauermalerei

## + Stadtmotive statt Erotik: Waldheimer Künstlerin bemalt Roßweiner Mauer

08:03 Uhr

[Zum Seitenanfang ↑](#)

[Job finden](#) • [Stellenanzeige schalten](#) • [Werben](#) • [Spiele](#) • [RSS-Feeds](#)

Schwerpunktthemen

[Nachrichtenarchiv](#)

[Lina E. Prozess](#)

[Kreuzworträtsel](#)

[Leipziger Schulen](#)